

## BOX-TRAINING

# So werden Jugendliche stark ohne Waffen

**Schwarzenbek (daf).** Die Bereitschaft zur Gewalt unter Jugendlichen und Kindern ist erheblich angestiegen: In den vergangenen zehn Jahren hat sich die Anzahl der Verdächtigen in der Altersgruppe der zwischen 14- und 18-Jährigen nahezu verdreifacht. Diesem Trend tritt Tony Domin entschlossen entgegen. „Nach dem Amoklauf von Winnenden ist mir bewusst geworden, dass es Zeit ist, etwas zu tun, anstatt nur zu reden“, sagt er. Der Boxtrainer nach olympischer Richtlinie hat das Konzept „Stark sein ohne Waffen“ erarbeitet, damit es gerade dieser Altersgruppe möglich

ist, Selbstvertrauen zu gewinnen und die Entwicklung von Hilfsbereitschaft sowie Teamfähigkeit zu fördern.

„Das Boxen wird zu Unrecht als gewalttätiger Sport angesehen. Boxen besteht aus einer Menge Disziplin, Konzentration und Körperbeherrschung“, erläutert er. Domin trainiert seit September 2009 Schüler des Gymnasiums Schwarzenbek. Für morgen lädt er Jugendliche ab 14 Jahren zum kostenlosen zweistündigen Schnupperkurs (15.30–17.30 Uhr) in den Kursraum des Sports Club ein. Anmeldung unter Tel. (01 62) 5 34 00 20.



► **Meldungen**